

LANDKREIS MANSFELD-SÜDHARZ

9.110 Euro von der ÖSA für eine erfolgreiche Schadenverhütung

Sangerhausen, 13. September 2023. Der Landkreis Mansfeld-Südharz hat heute von den Öffentlichen Versicherungen Sachsen-Anhalt (ÖSA) eine kräftige Finanzspritze erhalten. Landrat André Schröder nahm einen Scheck über 9.110 Euro entgegen, den ÖSA-Vertriebsvorstand Andreas Zimmer, Frank Meyer, ÖSA-Abteilungsleiter für Kommunen und Wohnungswirtschaft, und ÖSA-Geschäftsstellenleiter Roland Baldauf, überreichten.

„Das Gemeinwohl und der Schutz der Menschen liegen uns als einheimischem Versicherer besonders am Herzen“, sagte Andreas Zimmer: „Deshalb freuen wir uns, dass der Landkreis Mansfeld-Südharz im Vorjahr erfolgreich seine Schadenbilanz geringhalten konnte. Dafür werden der Landkreis und die Bürgerinnen und Bürger am positiven Geschäftsverlauf der ÖSA beteiligt.“

Die von der ÖSA gezahlte Gewinnbeteiligung fließt in der Regel in kommunale soziale, kulturelle oder sportliche Projekte.

„Diese Zuwendung schafft so mehr Spielräume für den Kreistag, das Geld in anderen Bereichen einzusetzen“, sagte Landrat André Schröder.

Schäden an kommunalen Gebäuden entstehen durch Brände, Sturm und Leitungswasser, aber auch durch Einbruchdiebstahl. Die ÖSA schützt die bei ihr versicherten Kommunen vor den finanziellen Folgen. Außerdem hilft der Versicherer bei der Schadenverhütung, wie Frank Meyer ergänzte: „Die Schadenprävention ist ein gemeinsames Anliegen von Versicherer und Kommune. So unterstützt die ÖSA zum Beispiel Investitionen zum Erwerb von Wärmebildkameras für die freiwilligen Feuerwehren oder von Einbruchmeldeanlagen für kommunale Einrichtungen. Das erfolgt im Sinne der Gemeinnützigkeit, die sich der öffentliche Versicherer schon bei der Gründung in die Satzung geschrieben hat.“

Insgesamt betreuen die ÖSA Versicherungen mehr als eine Million Verträge privater, gewerblicher und kommunaler Kunden.